

Aus der Schule geplaudert



Endlich geschafft

Denken Sie das in letzter Zeit auch ab und zu, liebe Leserinnen und Leser? Gönnen Sie sich auch ein paar Tage oder Wochen Sommerferien und frönen Sie dem Nichtstun? Das hoffe ich doch sehr für Sie.

Denke ich an unsere Schülerinnen und Schüler, die Lehrpersonen und die Eltern, und was sie in den letzten Monaten mit Homeschooling, Lockdown und Wiedereinstieg in die Schule bzw. das geordnete Berufsleben, stemmen mussten, so meine ich, dass vor allem ihnen allen eine erholsame Sommerzeit zusteht. Alle drei Gruppen mussten Ausserordentliches und Kräfte Zehrendes leisten.

Und bei all dem dürfen wir nicht vergessen, dass der Gegner Covid19 nach wie vor nicht besiegt ist. Somit heisst es hier: Fortsetzung folgt.

Dies und das

Nebenbei fand aber auch der Schulalltag wieder statt, und in diesem Zusammenhang möchte ich Ihnen ein paar Eckpunkte darlegen:

Personelles

Frau Michelle Rahmany, unsere DAZ-Lehrerin (DAZ=Deutsch als Zweitsprache), verlässt uns leider per Ende Schuljahr, um sich im Übergangszentrum in Embrach zu engagieren. Frau Rahmany hat sich sehr intensiv um unsere Kinder, deren Muttersprache eben nicht Deutsch ist, gekümmert und ihnen nähergebracht. Dafür danke ich ihr im Namen der Schulpflege und der Lehrerschaft ganz herzlich.

Vikariate

Ein ganz besonderer Dank gebührt auch den drei Vikariats Lehrpersonen, Franca Fux, Jasmine Osterwalder und Werner Manser. Sie übernahmen die Klassen von Tanja Haas und Laura Herzog. Sie alle sahen ihre Schülerinnen und Schüler nur ein paar Wochen, bis sie sich im Homeschooling wiederfanden. Eine sicherlich nicht sehr einfache Aufgabe für sie.

Neue Lehrpersonen

Für Michelle Rahmany übernimmt Frau Martina Dickenmann die DAZ-Lektionen. Aus unseren Gesprächen mit ihr sind wir überzeugt, dass sie die Arbeit von Frau Rahmany im gleichen Stil weiterführen wird.

Nach den Sommerferien und ihrem Mutterschaftsurlaub werden wie schon vor einiger Zeit erwähnt, Frau Laura Herzog und Frau Tanja Haas die 4. und 5. Primarklasse im Teamteaching übernehmen. Ich kann Ihnen versichern, sie freuen sich sehr, wieder im Fürstengartenteam und mit den Kindern zu arbeiten. Ihre Motivation ist ungebrochen.

Wer übernimmt denn die 6. Klasse? Fragen Sie sich vielleicht. Ebenfalls im Teamteaching sind dies Frau Sandra Knöpfel und Herr David Reusser. Schon seit vielen Jahren unterrichten sie zusammen an der Primarschule in Winterthur. Sie sind beide Profis auf ihrem Gebiet und ergänzen sich hervorragend. Besonders freut uns natürlich auch, dass wir wieder einen Lehrer ins Team aufnehmen dürfen.

Aufteilung der Klassen

Nach den Sommerferien zeigt sich also folgende Klassenaufteilung:

1. Kindergarten: 9 Kinder, 2. Kindergarten 7 Kinder, Lehrpersonen: Frau Monika Bretscher und Frau Rahel Keller

1. Klasse 16 Kinder, 2. Klasse 5 Kinder, Lehrpersonen: Frau Rahel Keller und Frau Sandra Näf

2. Klasse 6 Kinder, 3. Klasse 15 Kinder, Lehrperson: Frau Olivia Brunschweiler

4. Klasse 11 Kinder, 5. Klasse 11 Kinder, Lehrpersonen: Frau Laura Herzog und Frau Tanja Haas

6. Klasse 16 Kinder, Lehrpersonen Frau Sandra Knöpfel und Herr David Reusser

Auf unserer Homepage finden Sie im Übrigen alle weiteren an unserer Schule tätigen Fachkräfte und Lehrpersonen.

Tagesstrukturen

Auch an unserer Schule sind wir verpflichtet, Tagesstrukturen anzubieten. Diese umfassen eine Vor- und eine Nachbetreuung zum Unterricht. Eine Projektgruppe, hervorgegangen aus der Schulpflege und dem Sekretariat prüft zurzeit die verschiedenen Möglichkeiten. Noch ist es aber zu früh, Ihnen Konkretes darüber zu berichten.

Neue Laptops

Die Corona Zeit hat es gezeigt: in den Schulen ist das virtuelle Zeitalter definitiv angekommen und somit auch an unserer Schule. Den Eltern und den Schülerinnen

und Schüler ist der Begriff „Schabi“ sicher ein Begriff geworden. Er heisst „Schule am Bildschirm“, und damit sei auch schon gesagt, dass der Computer nicht mehr wegzudenken ist. In den letzten zwei Jahren haben wir damit begonnen, die bereits in die Jahre (7 Jahre und älter) gekommenen Laptops etappenweise auszutauschen. Für das Budget 2021 haben wir nun die letzte Tranche eingeplant, so dass danach alle Mittelstufenkinder über einen den heutigen Anforderungen genügenden Computer verfügen. Aber auch die alten noch funktionierenden Geräte bleiben im Einsatz und zwar in der Unterstufe.

Sie sehen, liebe Hagenbucherinnen und Hagenbucher, auch an der Schule geht das Leben trotz Corona weiter, und wir setzen nach wie vor alles daran, unseren Kindern eine gute Schule zu bieten.

In diesem Sinne, geniessen Sie die Sommerferien und bleiben Sie gesund.

Ihr Schulpflegepräsident
Horst Steinmann